



Gemeindebrief

Ev.-luth. Kirchengemeinde Dinklage

Juni bis August 2016

Gedanken über Sacharja 4,6 zu den neuen Paramenten

„Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.“

Es war eine große Freude, bei den Konfirmationen und zu Pfingsten in der Kirche auf unsere neuen roten Paramente sehen zu können. Im Gesangbuch (unter EG 953) werden die liturgischen Farben erklärt: Rot ist die „Farbe des Pfingstfeuers“ und des Heiligen Geistes. Rot ist zu Pfingsten und an Gedenktagen der Kirche zu sehen – also auch zur Konfirmation, wo die Jugendlichen Gottes Geist und Segen zur Bestätigung ihrer Taufe zugesprochen bekommen.

Gottes Geist hat es in sich

Gottes Geist, durch den Gott in den Menschen und in seiner Gemeinde und Kirche auf Erden wirkt, hat es in sich, wie wir beim Propheten Sacharja erfahren: Nicht mit weltlicher Macht und trotzdem mächtig, nicht mit physischer Kraft und trotzdem nicht kraftlos befähigt er uns, unser Leben an Gottes Willen auszurichten.

Ohne weltliche Macht trotzdem mächtig

Zu Pfingsten haben die Jünger Jesu diese Erfahrung gemacht. Unser Kirchenfenster zeigt, wie sie, die sich nach der Himmelfahrt ängstlich zurückgezogen hatten, plötzlich erfasst werden von den feurigen Flammen des Heiligen Geistes, der in Anklang an die Taufe Jesu (Markus 1,10) als Taube dargestellt wird.

Die Jünger werden zu Aposteln, die sich ***Jünger werden zu begeisterten Aposteln*** auf den Weg machen und das Evangelium zu den Menschen aller Völker tragen.

Die Köpfe sind heute wir

Wenn wir auf unser neues Altar- und Kanzelparament blicken (siehe Titelbild und rechts auf Seite 3), erkennen wir an seiner Symbolik, dass wir in diese Heilsgeschichte, die mit der Geistausgießung zu Pfingsten ihren Lauf nahm, hineingenommen sind: Heute sind wir es – dafür stehen die Köpfe unten, die dem Fensterbild entlehnt sind – denen in der Nachfolge der Apostel Gottes Geist



zugesprochen ist. Wir sollen uns auf den Weg machen, das Evangelium der Liebe allen Völkern zu verkünden, angefangen vor Ort bei uns und natürlich ohne alle Gewalt, aber nicht kraftlos, sondern überzeugend. Auf diesem Weg müssen wir unsere eigenen Kreuze tragen, haben aber das Kreuz Jesu im Blick, von dem seine Kraft, der Heilige Geist ausströmt.

Rot zu Gemeindefest und Reformation

Zum Gemeindefest als Fest der Kirche und dann zum Reformationsfest werden uns die roten Paramente wieder anregen, über unseren Weg auf den Spuren Jesu und erfüllt mit der Kraft des Heiligen Geistes nachzudenken.

F. Amling ■

Liebe Leser!

Die letzten Monate waren für unsere Gemeinde reich an besonderen Gottesdiensten, Ereignissen und Treffen, so dass wir uns dankbar daran erinnern können:

Ostern als Höhepunkt des Kirchenjahres

Wir erinnern uns unter anderem an einen vollen Ostergottesdienst, in dem erstmalig wieder unser Trinitatischor sang, in dem Taufen und eine Konfirmation stattfanden und wir das Abendmahl feierten – so wurde Ostern als wichtigstes Fest der Christenheit zum liturgischen Höhepunkt dieses Jahres auch in unserer Gemeinde.

Paramente werden nach und nach fertig

In diesen Wochen werden die letzten neuen Altar- und Kanzelvorhänge, die sogenannten Paramente, fertig. In der vorigen und in dieser Ausgabe des Gemeindebriefes finden sich erste Bilder von ihnen. Wir haben sie entsprechend den Hauptzeiten des Kirchenjahres in den Farben Rot, Weiß, Grün und Violett bei Benediktinerinnen in Osnabrück bestellt. Ihnen sei für ihre geistinspirierte Arbeit herzlich gedankt! Die wechselnde Ausgestaltung mal mit Taube und Köpfen, mal mit Fußspuren und Steinen usw. bei gleicher Grundsymbolik mit Kreuz und Weg haben in der Gemeinde bisher durchweg positive Reaktionen gelernt.



Kinoabend für Konfis

Die Konfirmationen und ein Kinoabend für Konfis, ein Treffen mit Religionslehrern und ein begeisterter Gottesdienst in Brockdorf am Pfingstmontag mit der evangelischen Gemeinde in Lohne sowie ein Kochabend mit irakischen Gerichten gehören ebenfalls zu den herausragenden Ereignissen der vergangenen Wochen.

Neuer Familienkreis

Natürlich steht auch so einiges an und kommt ins Rollen: Seit kurzem gibt es einen neuen Familienkreis, über den wir berichten.

Gemeindefest am 5. Juni

Am 5. Juni laden wir zu unserem Gemeindefest ein!

Seniorenfahrt in Vogelpark am 12. Juli

Und man kann sich nun für die Seniorenfahrt anmelden, die uns am 12. Juli in den Vogelpark nach Walsrode führt.

Ich hoffe, Sie finden noch mehr, was in diesem Gemeindebrief auf Ihr Interesse stößt. Für Anregungen für zukünftige Ausgaben bin ich dankbar.

Ich wünsche Ihnen nun eine erholsame und „begeisterte“ Sommerzeit!

Ihr

Fridtjof Amling

Pfarrer Fridtjof Amling ■

Gottesdienste

		Dinklage		Wulfenau
So 29.05.2016 1. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst
So 05.06.2016 2. So n. Trinitatis	14.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Trinitatischor und anschließendem Gemeindefest		
So 12.06.2016 3. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst
Mi 15.06.2016	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst im Altenwohnhaus		
So 19.06.2016 4. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst		
	11.00 Uhr	Taufgottesdienst		
So 26.06.2016 5. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst
So 03.07.2016 6. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst; danach Kirchkaffee		
So 10.07.2016 7. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst
So 17.07.2016 8. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst		
	11.00 Uhr	Taufgottesdienst		
Mi 20.07.2016	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst im Altenwohnhaus		
So 24.07.2016 9. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.30 Uhr	Kranzniederlegung am Ehrenmal, anschließend Gottesdienst
So 31.07.2016 10. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst		
So 07.08.2016 11. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst; danach Kirchkaffee		
	11.00 Uhr	Taufgottesdienst		
So 14.08.2016 12. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst
Mi 17.08.2016	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst im Altenwohnhaus		
So 21.08.2016 13. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden		
So 28.08.2016 14. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst
So 04.09.2016 15. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst; danach Kirchkaffee		
So 11.09.2016 16. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Hubertusmesse



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Wir laden Dich ein zum Kindergottesdienst !

Wir treffen uns jeweils zu Beginn des Gottesdienstes
um 9:30 Uhr in der Trinitatiskirche und gehen dann
ins Gemeindehaus



So. 5. Juni 14.30 Uhr Familiengottesdienst
mit anschließendem Gemeindefest



Do. 23.6. 10-17 Uhr Ferien-Kinderkirche
„(un-)sichtbar“
Anmeldung über den Ferienpass



So. 7. August Kindergottesdienst
Auszug aus Ägypten



Alle Kinder sind herzlich willkommen!

Konfirmandenunterricht

Gruppen von Pfarrerin Hilgen-Frerichs (Blockunterricht):

Hauptkonfis: 4. Juni, 6. August und 17. September von 9 Uhr bis 12.30 Uhr

Vorkonfis: 1. Treffen am 27. August von 9 Uhr bis 12.30 Uhr

Gruppen von Pfarrer Amling (wöchentlich):

Hauptkonfis: Jeden Dienstag um 17 Uhr

Vorkonfis: 1. Treffen am 25. August und dann jeden Donnerstag um 17 Uhr

Gruppen und Kreise

Alle Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, in unserem Gemeindehaus, dem Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Dinklage, Jahnstr. 30, statt.



Gemeindebriefverteilung

- Montag, den 29. August um 15 Uhr

Gebetsversammlung

- jeden Samstag und Sonntag 13 – 15 Uhr



Frauenperlenkreis

Gott in meinem Alltag Raum geben mit den „Perlen des Glaubens“

- Dienstag, den 31. Mai 20 Uhr
- Dienstag, den 21. Juni 20 Uhr
- Dienstag, den 16. August 20 Uhr

Lektorentreffen

- Mittwoch, den 8. Juni 2016, bei Bruckmanns 20 Uhr

Krabbelgruppe

- Freitag, den 3. Juni 9 - 10.30 Uhr
- Freitag, den 17. Juni 9 - 10.30 Uhr
- Freitag, den 5. August 9 - 10.30 Uhr
- Freitag, den 19. August 9 - 10.30 Uhr



Seniorenkreis

- Dienstag, den 14. Juni 15 – 17 Uhr
- Dienstag, den 12. Juli 9 – 18.30 Uhr
Fahrt in den Vogelpark Walsrode
- Dienstag, den 9. August - Grillen 15 – 17 Uhr

Bastelgruppe der Senioren

- Dienstag, den 7. Juni 15 – 17 Uhr

Gottesdienste im Altenwohnhaus

- Mittwoch, 15. Juni
- Mittwoch, 20. Juli
- Mittwoch, 17. August
Jeweils 10 Uhr mit Abendmahl, Dechant-Plump-Str. 1

Trinitatischor

- Jeden Dienstag um 20 Uhr
Neue Chormitglieder sind herzlich willkommen!

Nähcafé

- | | |
|------------------------------|------------|
| • Donnerstag, den 2. Juni | 9 - 11 Uhr |
| • Donnerstag, den 16. Juni | 9 - 11 Uhr |
| • Donnerstag, den 7. Juli | 9 - 11 Uhr |
| • Donnerstag, den 28. Juli | 9 - 11 Uhr |
| • Donnerstag, den 4. August | 9 - 11 Uhr |
| • Donnerstag, den 18. August | 9 - 11 Uhr |

Internationaler Kochabend

- Montag, den 18. Juli - Grillen 18 Uhr

Persönliches

Taufen

- 20.03.2016 – Jan Lippik
 20.03.2016 – Sven Lippik
 27.03.2016 – Isabell Yastrebov
 27.03.2016 – Maximilian Rybaltchenko
 03.04.2016 – Sophia Schwarzkopf
 10.04.2016 – Lisa Stern
 10.04.2016 – Sergej Sonnengrün
 10.04.2016 – Oliver Heinz
 10.04.2016 – Nick Mantler
 17.04.2016 – Ramon Meißner

Verstorbene

- | | |
|--|------------|
| 26.02.2016 – Kurt Decker | (76 Jahre) |
| 29.02.2016 – Günter Link | (80 Jahre) |
| 13.03.2016 – Karin Kraut, geb. Mollenhauer | (87 Jahre) |
| 30.04.2016 – Hans-Dieter Meißner | (77 Jahre) |
| 03.05.2016 – Kurt Posledni | (81 Jahre) |



Kinoabend für Konfis

Über 20 Jugendliche kamen am 29. April zum Kinoabend ins Gemeindehaus. Die

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Die Durchreiche der Küche



mutierte zum kostenlosen Kinokiosk, jeder konnte sich Getränke und selbstgemachte Popcorn holen. Im Anschluss an den Film gab es für alle einen warmen Imbiss (Baguettes).

Teilnehmer hatten die Auswahl zwischen mehreren Filmen. Sie entschieden sich mit vorbereiteten Stimmzetteln für den Film „Die Welle“ (<http://www.kino.de/film/die-welle-2008/>).

Die Stimmung war dieses Mal ausgesprochen gut. Alle Beteiligten wünschten sich eine Fortsetzung der Kinoabende.

Jürgen Enkler ■

Krabbelgottesdienst mit Noah

Die Krabbelgruppe für Kinder bis zum vollendeten ersten Lebensjahr trifft sich zweimal im Monat am Freitagvormittag von 9 Uhr bis 10.30 Uhr in unserem

Gemeindehaus – die nächsten Termine sind auf Seite 6 zu finden.

Am Freitag, dem 20. Mai, war es ein besonderes Treffen, denn da feierte die



Krabbelgruppe im Rahmen ihrer Zusammenkunft einen ersten Krabbelgottesdienst, den Pfarrerin Hilgen-Frerichs zum Thema Noah vorbereitet hatte. Solche Krabbelgottesdienste soll es nun in Abständen immer wieder geben. ■



Ökumenischer Familienkreis in unserer Gemeinde

Nachdem die Kinder aus unserer Krabbelgruppe mittlerweile zum großen Teil ihren ersten Geburtstag gefeiert haben, stellte sich die Frage nach einem folgenden Angebot unserer Gemeinde für die Familien. Nun hat sich aus dieser Gruppe und neuen Interessent/innen ein Familienkreis gegründet.

Acht Familien machen Anfang

Acht Familien wollen jetzt regelmäßig einmal monatlich Freizeit miteinander verbringen und sich gegenseitig austauschen und unterstützen. Sie bestimmen eigenverantwortlich, was sie tun und wie sie es tun. Die Aktivitäten können sehr unterschiedlich sein, je nach Neigung der Familien.

Familienkreise stiften Kontakte und Gemeinschaft zwischen Eltern und Kindern verschiedenen Alters. Sie bilden eine Möglichkeit, Familienleben mit anderen Christen zusammen und nicht nur als einzelne Familie zu gestalten.

Familienkreise wollen in wachsend vertrauter Atmosphäre Solidarität und gegenseitige Unterstützung fördern.

Viele Mitglieder unseres Kreises sind evangelisch, einige Frauen haben als Kinder bereits den Kindergottesdienst in unserer Gemeinde genossen!

Der Kreis stellt eine große Bereicherung



für uns dar und ist jederzeit herzlich eingeladen, sich in das Gemeindeleben einzubringen.

Inge Bruckmann ■

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Auch nach dem offiziellen Anmeldetermin für den Konfirmandenunterricht, der am 24. Mai war, können sich interessierte Jugendliche, die mindestens 12 Jahre alt sind und nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen, zum Konfirmandenunterricht anmelden. Dies ist im Kirchenbüro zu

Anmeldung noch bis August möglich

den regulären Öffnungszeiten oder bei Pfarrerin Hilgen-Frerichs und Pfarrer Amling möglich. Auf alle Fälle sollte dies bis zum 21. August geschehen, an dem der Begrüßungsgottesdienst für alle neuen Konfis und ihre Familien gefeiert wird. Danach beginnt dann auch der Unterricht, dessen Termine auf Seite 5 zu finden sind.

Die Konfirmandenordnung kann man auf der Webseite der Gemeinde finden: www.evangelisch-in-dinklage.de

Teilnahme am Konficamp verbindlich

Mit der Anmeldung zum Konfirmandenunterricht ist in diesem Jahr die Anmeldung zur Konfirmandenfreizeit im Konficamp in Wittenberg vom 7. bis 11. Juni 2017 verbunden. Diese Freizeit ist im 500. Jubiläumsjahr der Reformation Martin

1517 bis 2017 – 500 Jahre Reformation sind Anlass für besondere Konfifahrt

Luthers etwas einmaliges und wird von unserer Gemeinde besonders gesponsert. Der Termin des Konficamps liegt noch vor den Schulferien, aber schon nach den letzten Klassenarbeiten. Alle Konfis erhalten für diese Fahrt Unterrichtsbefreiung. Die Details werden noch geregelt.

F. Amling ■

Extra Taufgottesdienste



In den Sommermonaten bieten wir besondere Taufgottesdienste an, die jeweils um 11 Uhr nach dem Hauptgottesdienst beginnen. Als Termine dafür haben wir ausgeschrieben:

- **Sonntag, den 19. Juni, 11 Uhr**
- **Sonntag, den 17. Juli**
- **Sonntag, den 7. August**
- **Sonntag, den 18. September**

Damit diese Gottesdienste organisiert werden und stattfinden können, ist eine möglichst baldige Anmeldung der Taufen erforderlich. Nach wie vor sind Taufen auch in Hauptgottesdiensten um 9.30 Uhr möglich.

F. Amling ■



Gemeindefest am 5. Juni

„Feuer und Flamme“

Unser Gemeindefest feiern wir in diesem Jahr am Sonntag, dem 5. Juni. Wir beginnen wie gewohnt mit einem Familien-

Familiengottesdienst um 14.30 Uhr

gottesdienst um 14.30 Uhr in unserer Trinitatiskirche, diesmal unter dem Motto „Feuer und Flamme“. Um 16 Uhr geht es mit Kaffee und Kuchen, Akkordeonmusik und Liedern, Eis und Spielen, Gegrilltem und Getränken rund um Gemeindehaus und Kirche bis zum Abend weiter.

Kaffee und Kuchen, Eis, Spiele, Gegrilltes und Getränke ...

Wie schon in den letzten Jahren ist alles kostenlos! Damit wollen wir als Gemeinde familienfreundlich sein und genauso die

Möglichkeit bieten, Freunde und Fremde jenseits unserer Gemeinde mitzubringen, um sich näher zu kommen.

... für alle Besucher und Gäste kostenlos!

Dieses Jahr haben wir das Gemeindefest so geplant und organisiert, dass die Ausgabe von Speisen und Getränken reibungslos vonstatten gehen kann und so wenig wie möglich auf den Tellern übrig bleibt.

Fridtjof Amling ■

Es wird um Kuchen- und Salat-spenden für das Gemeindefest gebeten, die man im Kirchenbüro oder bei Pfarrer Amling, Tel. 641, anmelden kann! ■



Rückblick: Internationaler Kochabend am 25. April

Leckeres irakisches Essen begeistert alle

Zahlreiche irakische Frauen hatten sich abgesprochen und kochten für den internationalen Kochabend Ende April. Ihre Männer hatten sie für das Tischstellen, Tischdecken und die Essensausgabe in die Pflicht genommen. Und so begeisterten sie gemeinsam gut 150 Gäste für die irakische Küche mit leckeren Reisgerichten, Weinblättern und süßem Nachtisch.

Es gehört schon viel Selbstvertrauen dazu, ein umfangreiches warmes Abendessen für 150 Gäste zu veranstalten. Denn so viele Teilnehmer strömen in der Regel zu den Kochabenden unserer Gemeinde. Die meisten kommen aus dem Umfeld der Flüchtlinge, aber auch mehrere Dutzend Einheimische, manche sogar aus dem näheren und weiteren Umfeld, kommen extra nach Dinklage.

Das Selbstvertrauen hatten diesmal die Iraker, die unter den Augen zweier junger

OV-Redakteurinnen, die auch einen vollen Teller zusammengestellt bekamen, die Gäste an den langen Tischreihen mit ihrem Essen verwöhnten. Wie auch vor ihnen die Kosovaren und Syrer waren sie selbstverständlich der Meinung, dass ihre Landesküche die beste der Welt ist. Und die Werbung dafür ist allen geglückt!

Wichtig waren natürlich auch die Gespräche und das weitere Kennenlernen an diesem Abend. Und wie Wochen zuvor die Syrer zeigten auch die Iraker – die meisten von ihnen Yeziden – Bilder aus ihrer Heimat,

aus ihren Dörfern und von ihren Nachbarn, die dokumentierten, warum sie geflohen sind und welche Gräueltaten die Menschen dort unter dem IS zu erleiden hatten und haben – da war es ganz still im Raum.



Der Abend schloss dann mit einem blumigen Dankeschön für die Köchinnen und allseits zufriedenen Gesichtern.

F. Amling ■



An den Kochabenden füllt sich der Gemeindesaal meist schon sehr früh.

Internationaler Kochabend

Grillabend am 18. Juli

Am Montag, dem 18. Juli 2016, ab 18 Uhr sind alle interessierten Einheimischen und Flüchtlinge herzlich zum nächsten Kochabend in unser Gemeindehaus eingeladen!

Mitten in den Sommerferien wollen wir den nächsten internationalen Kochabend als Grillfest begehen. Die Gemeinde wird die Getränke und das Fleisch besorgen, darunter auch Fleisch für einen islamischen Grill.

Gemeinde besorgt das Fleisch ...

Wahrhaft international sollen die Gerichte dadurch werden, dass jeder eine Kleinigkeit aus seinem Heimatland zuhause zubereitet und dann für das Buffet für alle mit-

bringt. Dass kann ein Salat oder Brot oder ein Nachtisch sein.

... jeder bringt etwas für das Buffet mit ...

Im Garten hinter dem Gemeindehaus wird gegrillt und werden Zelte aufgebaut, so dass sich alle Gäste entspannt verteilen und auch die Kinder austoben können.

... Salate, Brot, Nachtisch

Besonders herzlich sind alle Dinklager eingeladen, die bisher keinen Kontakt zu Flüchtlingen hatten. Denn zu einem ungewungenen Kennenlernen eignen sich unsere Treffen ganz besonders! Und wenn Sie

Gelegenheit zum Kennenlernen nutzen

sich alleine nicht trauen, nehmen Sie einfach ihre Familie oder Freunde und Nachbarn mit.

F. Amling ■

Impressum

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinden Dinklage / Hrg.: Der Gemeindekirchenrat, Jahnstr. 30, 49413 Dinklage / V.i.S.d.P.: Pfarrer Fridtjof Amling / Redaktionsschluss dieser Ausgabe war der 23.5.2016 / Druck: Caritas-Sozial-Werk Dinklage, Auflage: 1700 Exemplare.

Abgabe von Beiträgen für die nächste Ausgabe bis zum 17. August 2016



Freude und Tiefgang im Seniorenkreis

Ein Bild spricht Bände: Ein Tisch, an dem Besucher unseres Seniorenkreises Kaffee trinken und sich munter unterhalten, ist vollgepackt: Die bunten Vogelkäfige, die eine Woche zuvor gebastelt wurden, füllen den Tisch schon zur Hälfte. Klassische Gesangbücher und Gesangbücher mit neueren Liedern liegen zusammengestapelt zwischen den Tassen. Fröhliche Lieder und manch Nachdenkliches haben sich die Geburtstagskinder des vergangenen Monats gewünscht, und der Gesang aus gut 40 Kehlen füllte den Raum. An der Wand hängt ein Kreuz, das uns daran erinnert, das Jesus Christus Freud und Leid mitträgt. Die üppige Kuchenauswahl ist gerade auf die Teller verteilt worden. Drei bis vier Stücke könnte jeder essen, doch die meisten passen nach zwei. Ab und zu gibt

es auch ein paar Schnittchen oder am Ende ein Glas Sekt. Wer den ein oder anderen im Raum nicht kennt, kann an der Bilderwand mit den Porträts von fast allen den Namen nachlesen. Wenn es das abwechslungsreiche Programm und die Zeit zulässt, erzählen einzelne Frauen und Männer ihre Lebensgeschichte in groben Zügen und zeigen auf der Europakarte ihre Geburtsorte und Lebensstationen an. So leben und erleben wir Gemeinschaft und freuen uns an jeder und jedem, die neu zu uns finden. Am Ende schließen wir jedes Treffen mit dem Vaterunser und dem Segen. An Leib und Seele gestärkt und nach einer letzten Umarmung mit den Freunden und Bekannten machen sich alle auf den Weg nach Hause und freuen sich auf das nächste Mal.

F. Amling ■



Seniorenflug am 12. Juli

Es lockt der Vogelpark Walsrode

Unsere sommerliche Seniorenfahrt führt uns dieses Jahr am 12. Juli in den Weltvogelpark Walsrode. Silvia Lamping hat alles bestens vorbereitet und ein paar eindrucksvolle Fotos von ihrer Erkundungstour mitgebracht. Diesmal fahren wir schon früh um 9 Uhr los, um rechtzeitig zur großen Flugschau in Walsrode zu sein. Folgender Zeitplan ist vorgesehen:

8.40 Uhr (!)

Abfahrt des Busses Ecke Quakenbrücker Straße / Holthausstraße.

9.00 Uhr (!)

Abfahrt ab Kirche, Jahnstr. 30.

11.30 Uhr

Große Flugschau

ab 12.15 Uhr

Mittagessen

Danach sind der Besuch weiterer Flugschauen und eigene Rundgänge möglich.

15.45 Uhr

Gemeinsames Kaffeetrinken

16.30 Uhr

Andacht in der Stadtkirche Walsrode

gegen 18.30 Uhr

zurück in Dinklage

Anmeldungen sind ab sofort bei mir unter Tel. 641 möglich. Unkostenbeitrag: 20 € für Fahrt, Eintritt, Mittagessen und Kaffeetrinken. Die Wahl des Mittagessens erfolgt zu Fahrtbeginn.

F. Amling ■

Die Termine der Treffen des Seniorenkreises sind auf Seite 6 des Gemeindebriefes zu finden – herzlich willkommen!





Themenjahr 2016 der Reformationsdekade

Reformations- jubiläum

Veranstaltungen im Kirchenkreis
Oldenburger Münsterland
März bis Okt. 2016



Di. 20. Sept. 2016 | 9:15 Uhr

Katharina von Bora – Käthe Luther – die Lutherin

Das 500. Reformationsjubiläum 2017 und der Name Martin Luther sind untrennbar miteinander verbunden. Doch was wäre Martin Luther ohne seine Frau Käthe gewesen, die er häufig „Bebe“ und respektvoll „Mein Herr Käthe“ nannte. Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung steht ihr Leben als Nonne – Ehefrau – Mutter – kluge Hausfrau und Gastgeberin und wird auf vielfältige Weise dargestellt.

Referentin

Elke Hirsch

Ernstek

Die Veranstaltung beginnt um 9:15 Uhr mit einem Frühdessimbis im Klostersalo. Zum Abschluss besteht die Möglichkeit, am Mittagsgebet der Benediktinerinnen teilzunehmen.

Um Anmeldung bis zum 5. September 2016 bei Frau Deeken wird gebeten.

Sekretariat des Kirchenkreises Oldenburger Münsterland, Tel. (044 71) 980 11 27 91 oder E-Mail: gabriele.deeken@kirche-oldenburg.de
Maximal 60 Teilnehmende

Benediktinerinnenabtei St. Scholastika, Burgallee 3

Dinklage



Fr. 3. Juni 2016 | 18:30 Uhr

Was kann man als Katholik von der Reformation lernen?

Die Reformation hat die evangelische Kirche hervorgebracht und die katholische Kirche nachhaltig geprägt. Konfessionelle Trennung und Auseinandersetzungen haben zu vielen Diskussionen angeregt und das Glaubensleben befruchtet. Heute können katholische und evangelische Kirche gemeinsam auf fast 500 Jahre Reformation zurückschauen und dieses Ereignis in geschwisterlicher Verbundenheit würdigen.

Der katholische Pfarrer Karsten Weidisch (Moers, ehemals Cloppenburg) stellt sich gerne den Fragen nach den vielfältigen Auswirkungen der Reformation auf die katholische Kirche und den gemeinsamen Glauben.

Pfarrer Karsten Weidisch

Katholische Kirche

Schwedenhamt, Friesenhardt 3

Cloppenburg

Beide Veranstaltungen versprechen fesselnde Beiträge zu bieten. Interessenten für den Vormittag in Dinklage zum Thema „Katharina von Bora“ sollten beachten: Wegen der Platzbegrenzung beim Frühstück ist eine Anmeldung erforderlich – also rechtzeitig zum Telefonhörer greifen! ■



Pfingstmontag im Grünen

Wenn die Sonne durchkam, wurde es sogar warm auf dem von Büschen umringten und von Obstbäumen beschatteten Grundstück, doch besonders freute es die ca. 60 Besucher, dass es trocken blieb. Am Pfingstmontag hatten sich die evangelischen Gemeinden Lohne und Dinklage in Brockdorf unter freiem Himmel versammelt, um gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Pfarrerin Young predigte über 1. Korinther 12 zum Thema „Ein Geist, viele Gaben“. Die Gemeinde

verband sich dabei in einer Klebeaktion zu einer bunten Kette. Die Kollekte des Gottesdienstes wurde für die Lohner Tafel bestimmt, von der Menschen aus dem Einzugsbereich beider Gemeinden profitieren. Im Anschluss herrschte nur noch eitel Sonnenschein und man tauschte sich beim Kaffeetrinken aus. Ein besonderes Dankeschön für diesen gelungenen Vormittag geht an Familie Seebeck-Homrighausen, die dies alles auf ihrem Grundstück ermöglichte! ■



Bilder und Skulpturen von Ulla Funk

Gute vier Wochen waren bis zum 8. Mai Bilder und Skulpturen von Ulla Funk in unserem Gemeindehaus zu sehen. Zur Ausstellungsöffnung hatte die dinklager Künstlerin unter anderem erklärt, wie sie einen Teil ihrer Bilder am Computer

ausarbeitet. Die Besucher fanden die Ausstellung durchweg als Bereicherung für unser Gemeindehaus. Wer den Kontakt zu Ulla Funk sucht, die in der Nachbarschaft der evangelischen Kirche wohnt, wende sich an Pfarrer Amling. ■

Lektoreneinführung in Rastede



Am 6. März wurde in der St. Ulrichskirche in Rastede zusammen mit anderen

Lektoren unsere Kirchenälteste Christine Wagner als ehrenamtliche C-Lektorin eingesegnet.

Gottesdienste, die sie in unserer Gemeinde in Absprache mit Pfarrerin Hilgen-Frerichs oder Pfarrer Amling übernimmt, darf sie nun selbständig durchführen und auch die Predigt selber ausarbeiten.

Auf dem Bild ist Frau Wagner als zweite vorne von links zu sehen, hinter ihr Ausbilderin Pfarrerin Barbara Bockentin und rechts hinten als zuständiger Pfarrer Torsten Nowak vom Oberkirchenrat. ■

Erste Sargbestattungen im Rasenfeld

Noch sieht alles ganz frisch aus, doch bald werden die schlichten Grabplatten der ersten Sargbestattungen im Rasenfeld ganz von Grün umrahmt sein und ein harmonisches und würdiges Bild abgeben.



Schon kurz nachdem die neue Friedhofssatzung, die dies ermöglicht, in

Kraft getreten ist, wurde zweimal dieses Grabangebot für eine Bestattung gewählt. 840 € kostet die Gebühr für die Liegezeit von 30 Jahren einschließlich der Grabplatte mit Metallschild mit Namen und Daten des Verstorbenen.

Bei dieser Bestattungsart entfällt eine besondere Herrichtung der Grabstätte und die Grabpflege – diese liegen dann alleine in der Hand der Gemeinde und erfolgen einheitlich.

Wer dies genau nachlesen möchte, kann die Friedhofs- und Gebührensatzung unter

www.evangelisch-in-dinklage.de

unter der Rubrik Friedhof finden. Oder man kann diese im Kirchenbüro oder bei Pfarrer Amling einsehen. ■

Grabsteine und Grabpflege

Die Gemeinde weist darauf hin, dass bei der Auswahl von Grabsteinen die in der Friedhofssatzung angegebenen Höhen zu beachten sind; bei Wahlgräbern sind dies 90 cm, bei allen anderen Gräbern 60 cm.

Bei der Grabpflege ist zu beachten, dass mindestens 1/3 der Grabfläche bepflanzt wird und nicht auch noch durch Kies u.a. abgedeckt wird. Nur so ist die erforderliche Sauerstoffzufuhr gewährleistet. ■

Treffen mit Religionslehrern

Es war ein kleines Treffen mit Pfarrerin Hilgen-Frerichs und Pfarrer Amling, zu dem Frau Jellmann (zweite von links) von der Kardinal-von-Galen-Grundschule sowie Frau Bruhn und Herr Guseck von der Oberschule Dinklage ins Gemeindehaus in die Jahnstraße gekommen waren. Alle drei geben evangelischen Religionsunterricht. Und so wollte man sich austauschen über Berührungspunkte von Schule und Kirchengemeinde und Möglichkeiten der Zusammenarbeit besprechen. Es wurde ein recht langes, abwechslungsreiches und intensives Gespräch, das sicherlich seine Früchte tragen wird. Vielleicht passt

der Termin bei einem nächsten Treffen noch besser, so dass weitere evangelische



Religionslehrer aus den dinklager Schulen dazustoßen können. ■

Pfarrkonvent in Erfurt



Das Reformationsjubiläum 2017 schon fest vor Augen verbrachten 16 evangelische Pfarrinnen und Pfarrer des Pfarrkonvents unseres Kirchenkreises Oldenburger

Münsterland im Mai zwei Tage in Erfurt.

Nächtigen, wo einst Luther schlief

Untergebracht waren sie im Augustinerkloster, manche direkt im Gebäudetrakt, in dem Luther wohnte, nachdem er 1505 ins Kloster eingetreten war, um Mönch zu werden. Im Kapitelsaal des Klosters, wo die Mönche sich täglich zu Gebet und Aussprachen trafen, fand 2011 das Treffen von

Papst Benedikt und dem Ratsvorsitzenden der EKD, Präses Schneider, statt. Hier feierte unsere Pfarrerschaft ihre Morgenandachten.

Eine Führung durch das Kloster stand genauso auf dem Programm wie eine Stadtführung auf den Spuren Luthers und eine versierte Führung durch den Erfurter Mariendom.

Besichtigungen weiterer Sehenswürdigkeiten wie der Krämerbrücke schlossen sich an – und Erfurt begeisterte alle! ■





Pfarrerin Andrea Hilgen-Frerichs

Kapellenweg 17
49456 Bakum
Tel. 04446-397, Fax 959184
hilgen-frerichs@t-online.de

Stellvertr. Vorsitz Gemeindekirchenrat:

1. Stv. Vors. Peter Gerdes, Tel. 2925
2. Stv. Vors. Inge Bruckmann, Tel. 4317

Pfarrer Fridtjof Amling

Vorsitzender des Gemeindekirchenrats

Jahnstr. 30, 49413 Dinklage
Tel. 04443-641, Fax 918460
Mobil 0176-43495079 oder 01520-7230396
Fridtjof.Amling@kirche-oldenburg.de

Kirchenbüro im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kirchenbürosekretärin Frau Andrea Risch,

Bürozeiten:	Dienstag	15.30 – 17.30 Uhr
	Mittwoch	14.30 – 16.00 Uhr
	Donnerstag	15.00 – 17.00 Uhr
	Freitag	10.00 – 12.00 Uhr

Tel. 04443-978606, Fax: 04443-978607

E-Mail: kirchenbuero.dinklage@kirche-oldenburg.de

Webseite: www.evangelisch-in-dinklage.de



Jahnstraße 30
49413 Dinklage

Bank:

VR-Bank Dinklage:

IBAN: DE09 2806 5108 0002 6077 00 **BIC:** GENODEF1DIK

Aussiedlerarbeit: Pastor Heinrich Pister. Tel. 04471-83714

Krankenhausseelsorge: Pfarrerin Hiltrud Wartjen, Tel. 04441-921893

Kinder- und Jugendarbeit

**Ev.-luth. Kreisjugenddienst
Oldenburger Münsterland**

Diakone: Jens Schultzki, Tanja Schultzki, Jan-Dirk Singenstreu

Marienstr. 14, 49377 Vechta
Tel. 04441-854540,

E-Mail:

jens.schultzki@ejo.de

tanja.schultzki@ejo.de

jan-dirk.singenstreu@ejo.de

Hilfe in Notlagen

Diakonisches Werk

Marienstr. 14, 49377 Vechta,
Tel. 04441-90691-0, Fax: 04441-9069119
E-Mail: info@diakonie-vechta.de

Schwangerschaftskonfliktberatung, Hilfen
für Schwangere und deren Familien, Hilfe
in Notlagen: **Margret Reiners-Homann**

Schuldnerberatung: **Bernd Hake und Franziska Mües**

Mütterkuren, Mutter-Kind-Kuren: **Helga Daum**

Sozialdienst Human: **Jenny zu Höne**